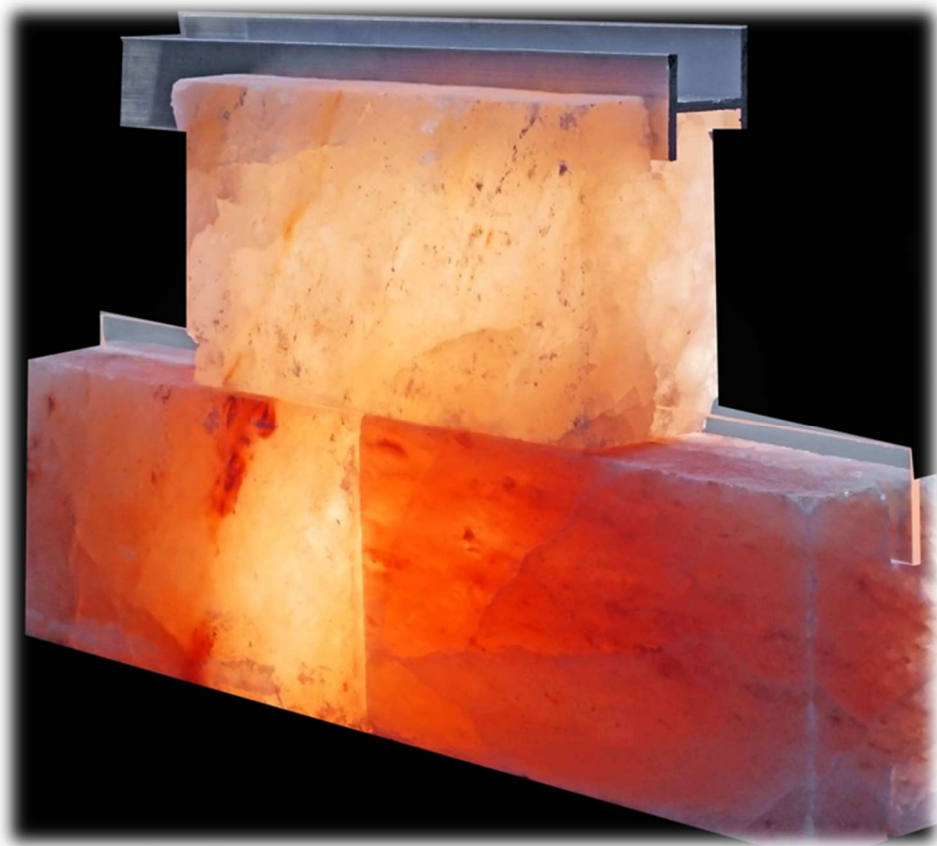


Montageanleitung

KönigsSalz QuickRailSystem®



Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zu dieser Anleitung / Allgemeines	3
1.1	QuickRailSystem	3
1.2	Aufbauanleitung	3
1.3	Gewährleistung.....	3
2	Benötigtes Material.....	4
2.1	Im Bausatz enthalten.....	4
2.2	Nicht im Bausatz enthalten	4
2.3	Optional	4
3	Vor der Montage	5
3.1	Folgendes sollte vor dem Aufbau beachtet werden:	5
4	Montage	
4.1	Schritt 1.....	5
4.2	Schritt 2.....	8
4.3	Schritt 3.....	9
4.4	Schritt 4.....	9
4.5	Schritt 5	10
4.6	Schritt 6	11
5	Anschluss LED	12
5.1	Verdrahtungsplan LED	12
5.2	Verdrahtungsplan LED RGB bis 200 W	13
5.3	Verdrahtungsplan LED RGB über 200 W	14
6	Pflege von Salzwänden.....	15
6.1	Reinigung der Salzsteine.....	15

Impressum:

Alle Rechte vorbehalten

© Copyright by KönigsSalz GmbH & Co KG Auflage: siehe Fußzeile

Vervielfältigung jeglicher Art und die Übersetzung in andere Sprachen, auch auszugsweise, sind nur mit der ausdrücklichen Genehmigung der Fa. KönigsSalz GmbH & Co. KG erlaubt. Diese Betriebsanleitung ist die Originalfassung der Fa. KönigsSalz in Deutsch.

Verantwortlich für den Inhalt ist:

Fa. KönigsSalz GmbH & Co. KG

Schulwiesen 4

D-91249 Weigendorf

Tel.:+49 (0) 9154 / 915 916 0

Fax:+49 (0) 9154 / 915 916 99

Mail: office@koenigssalz.de

1 Hinweise zu dieser Anleitung / Allgemeines

1.1 QuickRailSystem

Das KönigsSalzQuickRailSystem® ermöglicht das Verbauen von Salz ohne Einsatz von Klebstoffen. Jeder Salzstein wird von KönigsSalz bearbeitet und im KönigsSalzQuickRailSystem® verbaut.

Die Vorteile: Es ist vor Ort schnell und sauber verlegt und kann bei Bedarf ebenso leicht wieder abgebaut werden. Es ist bestens für Saunen und Warmräume geeignet. Nur mit dem QuickRailSystem® können NaturSalzsteine auch an der Decke sicher angebracht werden.

Das KönigsSalzQuickRailSystem® wird absolut kleberfrei verbaut.

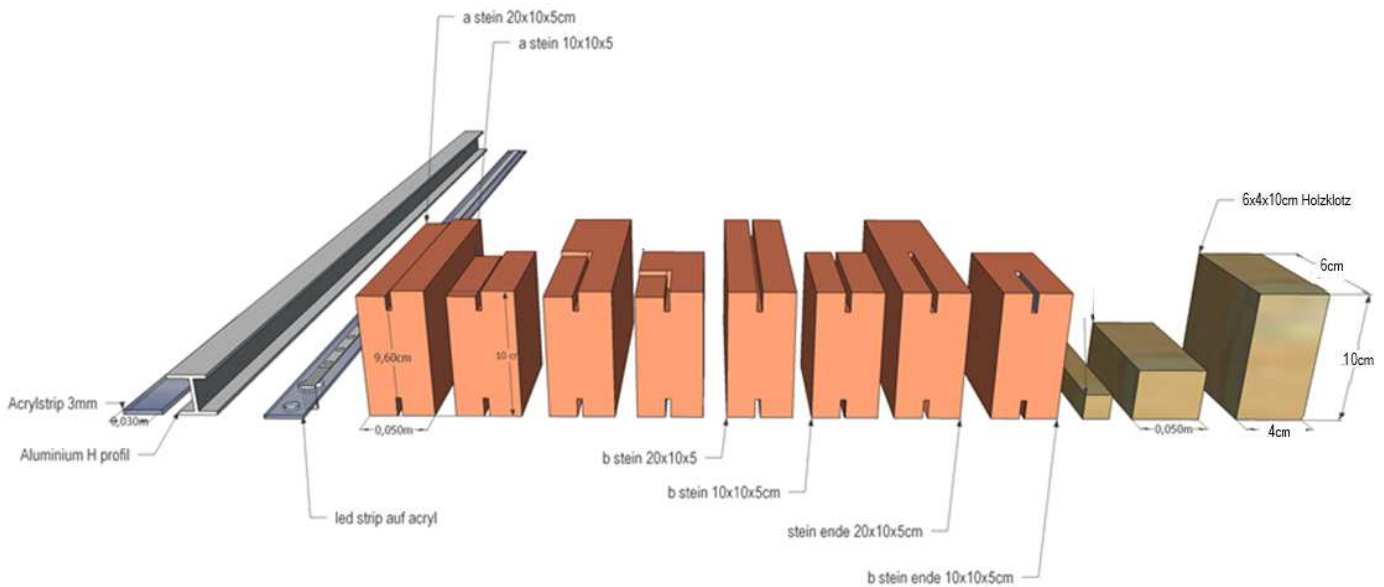
1.2 Aufbauanleitung

Die Aufbauanleitung gilt für das Steinmaß 20x10x5 glatt oder einseitig Natur.

1.3 Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

2 Benötigtes Material



2.1 Im Bausatz enthalten

Salzsteine Form A und B
Aluminiumprofil
Acrylglasstreifen

2.2 Nicht im Bausatz enthalten

Holzplatten 5x5 cm
Holzklötze 6x4x10 cm

2.3 Optional

LED Beleuchtungspaket

3 Vor der Montage

3.1 Folgendes sollte vor dem Aufbau beachtet werden:

Der Untergrund sollte gerade, weiß gestrichen und gegen Feuchtigkeit gegenüber der Rückwand abgeschirmt sein. Eine Holzplatte ist als Untergrund Ideal.

Ein Sockel von 10cm aus Porenbetonsteine (z. B. Ytong) ist empfehlenswert, da der Boden nicht immer ganz gerade ist.

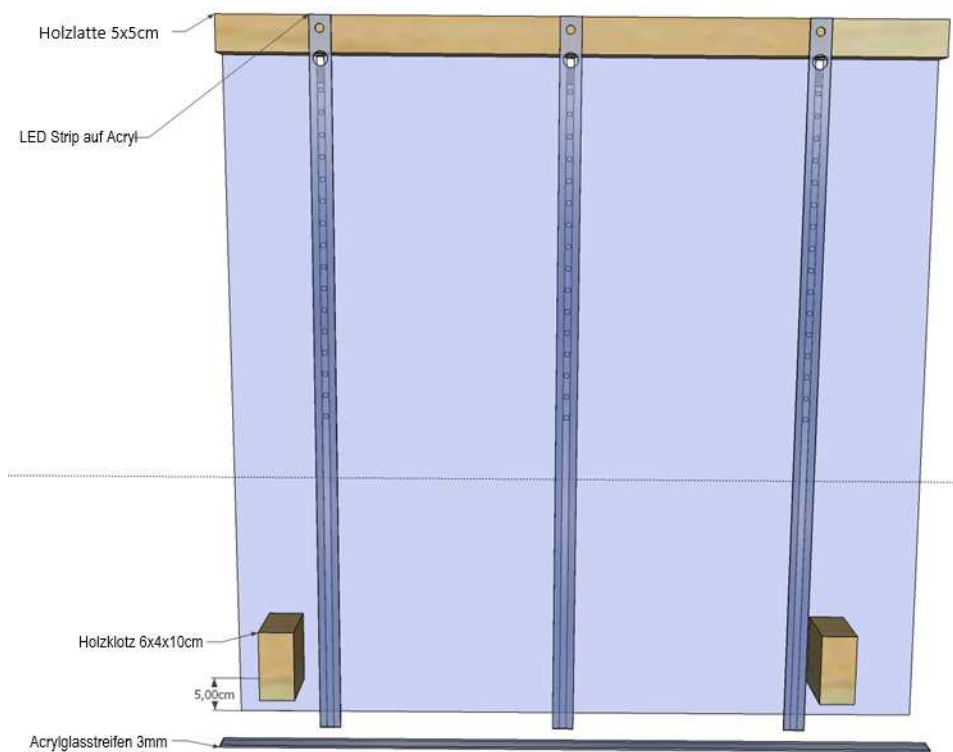
Achtung!

In Räumen, wo viel Wasser zur Reinigung des Bodens benötigt wird, muss ein Sockel von 10-20cm gebaut werden.

4 Montage

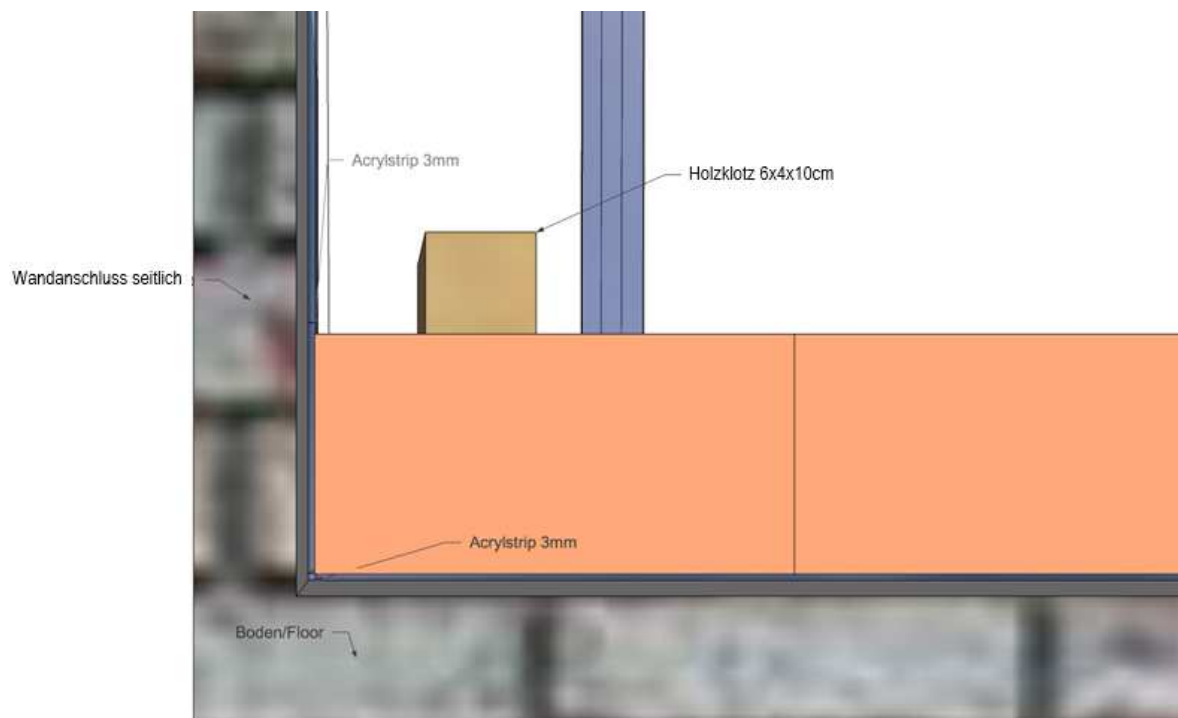
3.2 Schritt 1

Am Boden wird ein Acrylgasstreifen von 3mm gelegt damit das Salz nicht direkt am Boden aufliegt.



Montage mit Wandanschluss:

Liegt links oder rechts der Ziegel an die Wand an, ist genauso wie beim Boden, als Abstandhalter ein Plexiglasstreifen vorzusehen.



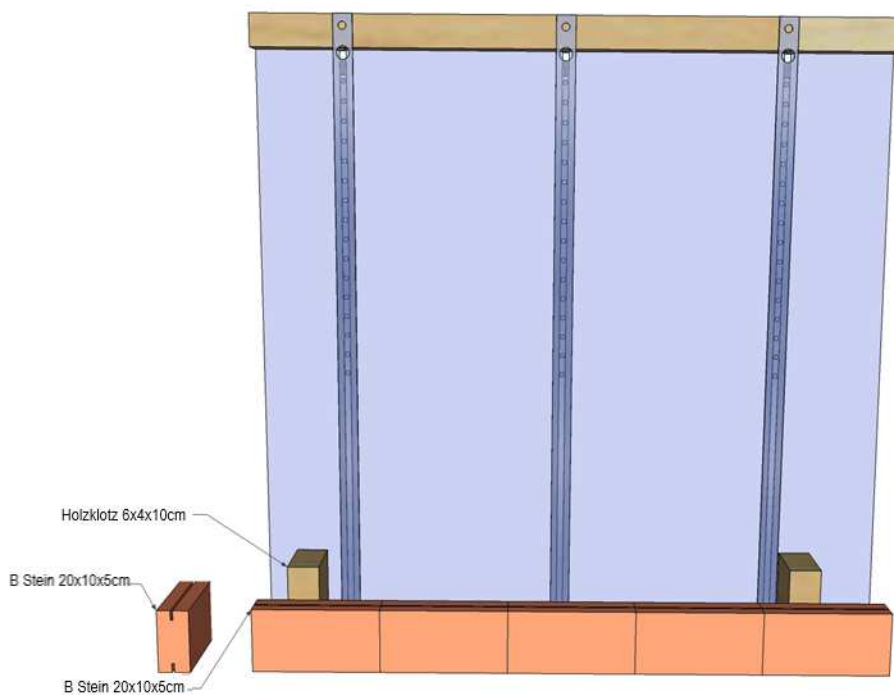
Montage ohne Wandanschluss:

Die Holzklötze von 6x4x10cm werden von der linken Ecke mit einem Abstand von 5 cm montiert. Der Abstand zwischen den Hölzern beträgt ca. 80 cm. Der Abstand vom Boden beträgt 5cm.

Am oberen Ende wird waagrecht eine Holzlatte 5x5cm quer befestigt. Auf diese Latte werden die LED Streifen im Abstand von ca. 25 cm befestigt.

ACHTUNG:

Die Streifen werden so montiert, dass sie an die Rückwand leuchten und miteinander verkabelt. (Siehe Verdrahtungsplan)



Am Boden wird die erste Reihe B Steine mit halber Nut aufgelegt.

WICHTIG: Die Seite die schmaler genutet ist, immer in Richtung Wand schauen lassen.

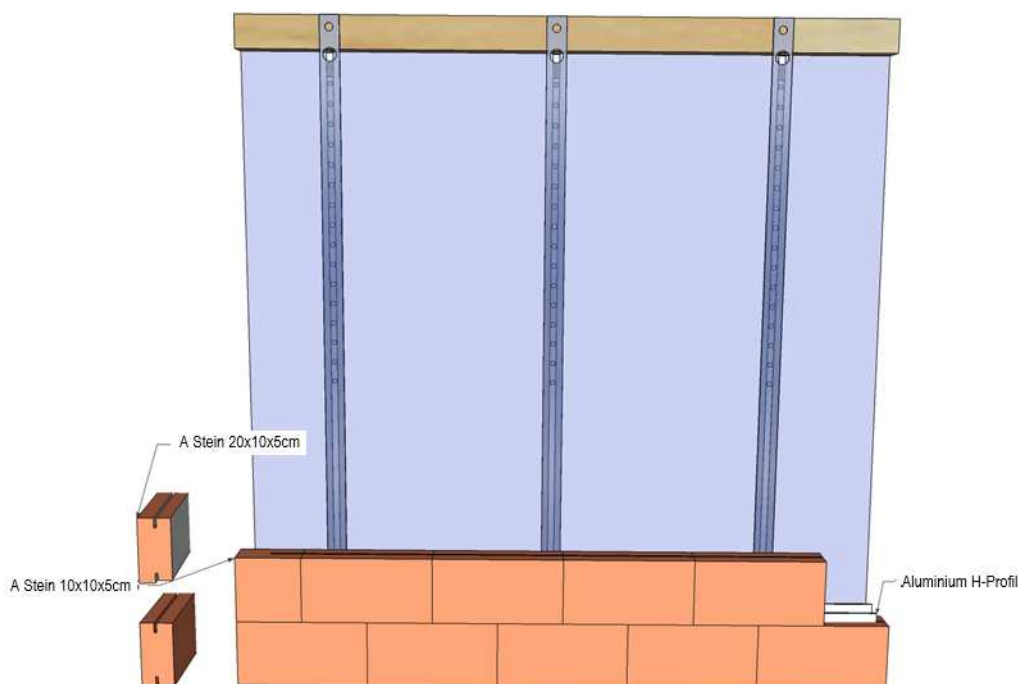
Zur Wand hin wird ein Salzstein 20x10x5 gestellt und mit Kleber am Holz angeklebt.

An der Wand ist auch wieder der Plexiglasstreifen als Abstandhalter zu montieren.

3.3 Schritt 2

Das Aluminium H Profil wird in die erste Ziegelreihe gesteckt. Der längere Schenkel des H Profils zeigt nach oben, sodass man leicht vorbohren und mit den mitgelieferten Schrauben anschrauben kann.

Ein halber A Stein wird links beginnend, mit der ausgeschnittenen Seite nach unten, auf die Schiene gesetzt. Die Reihe mit A Steinen fertig machen.

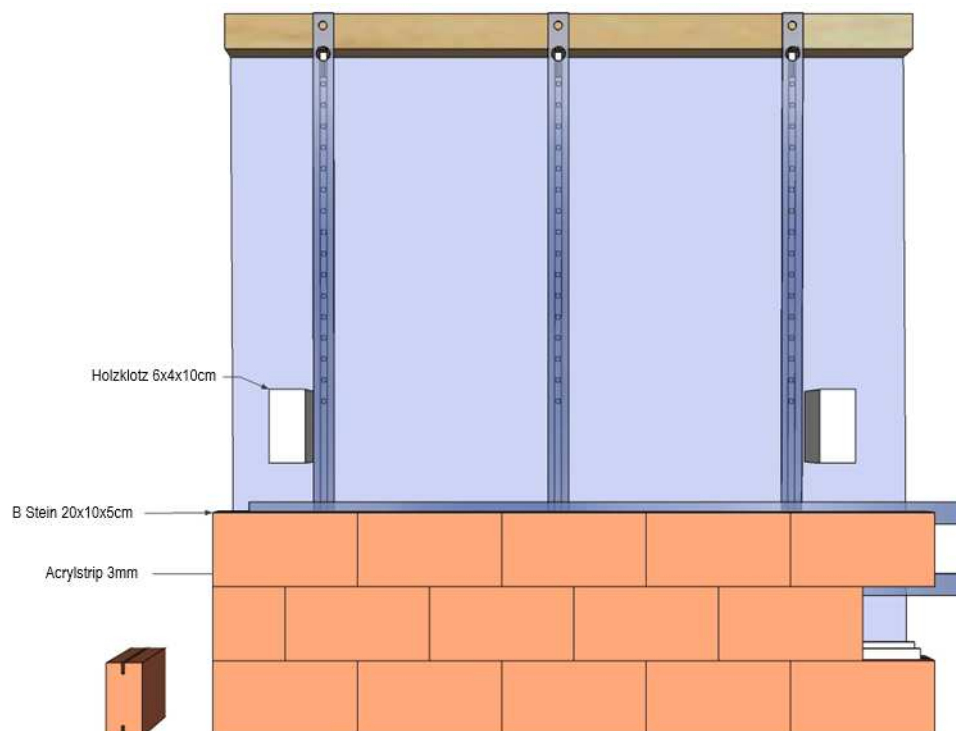


3.4 Schritt 3

Einen Acrylgasstreifen in die Nut der Steine stecken und B Steine aufstecken.

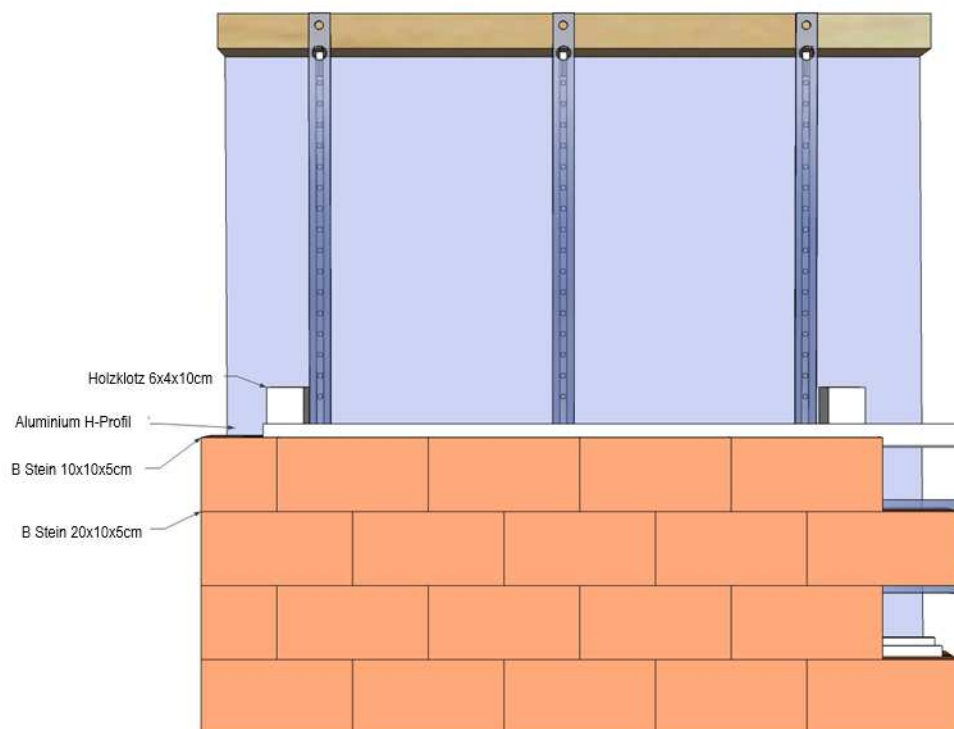
3.5 Schritt 4

Holzklotz im Abstand von 5 cm von dem letzten Ziegel montieren. B Stein 20x10x5 als Anfangsstein wählen und die Reihe mit B Steinen 20x10x5 fertig stellen



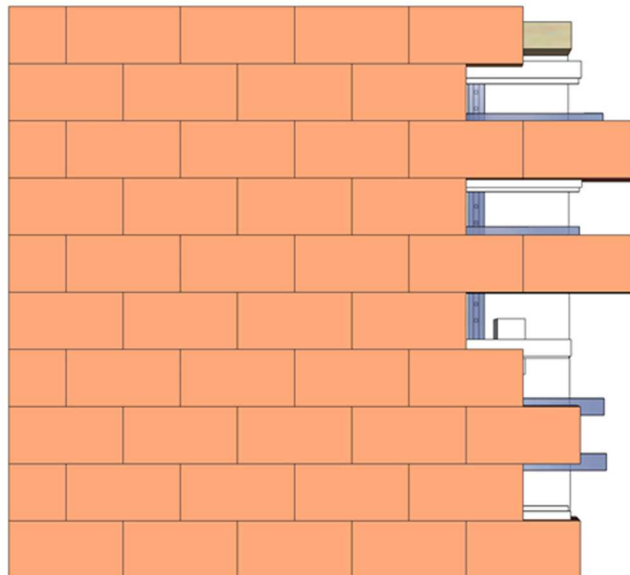
4.5 Schritt 5

Aluminium H Profil einsetzen und befestigen. Danach wieder mit Schritt 3 fortfahren.



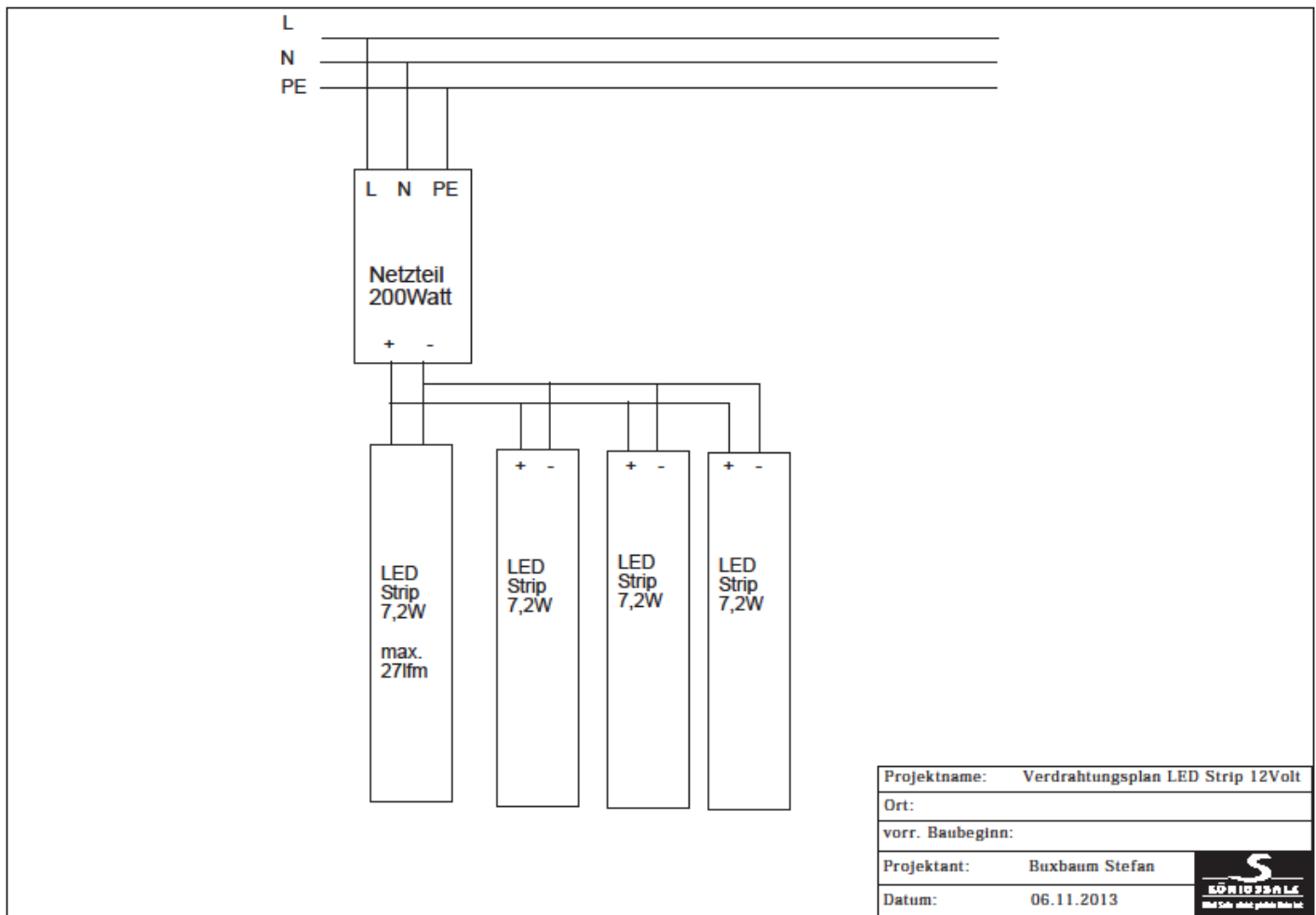
4.6 Schritt 6

Die letzte Ziegelreihe sollte immer auf einer Aluschiene stehen. Zum befestigen werden die Ziegel angeklebt oder mittels eines Holzrahmen (von ihnen zu erstellen) befestigt

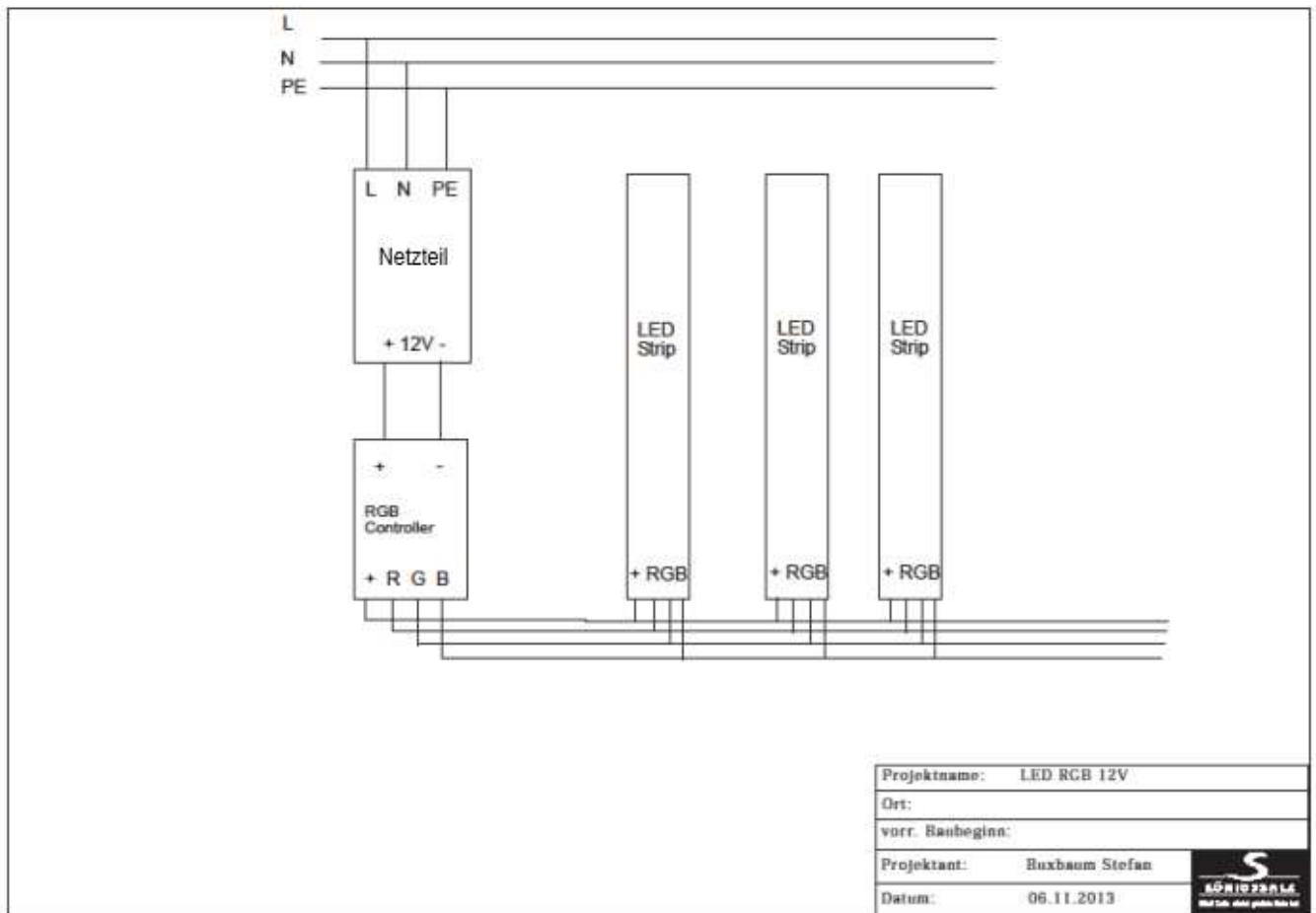


4 Anschluss LED

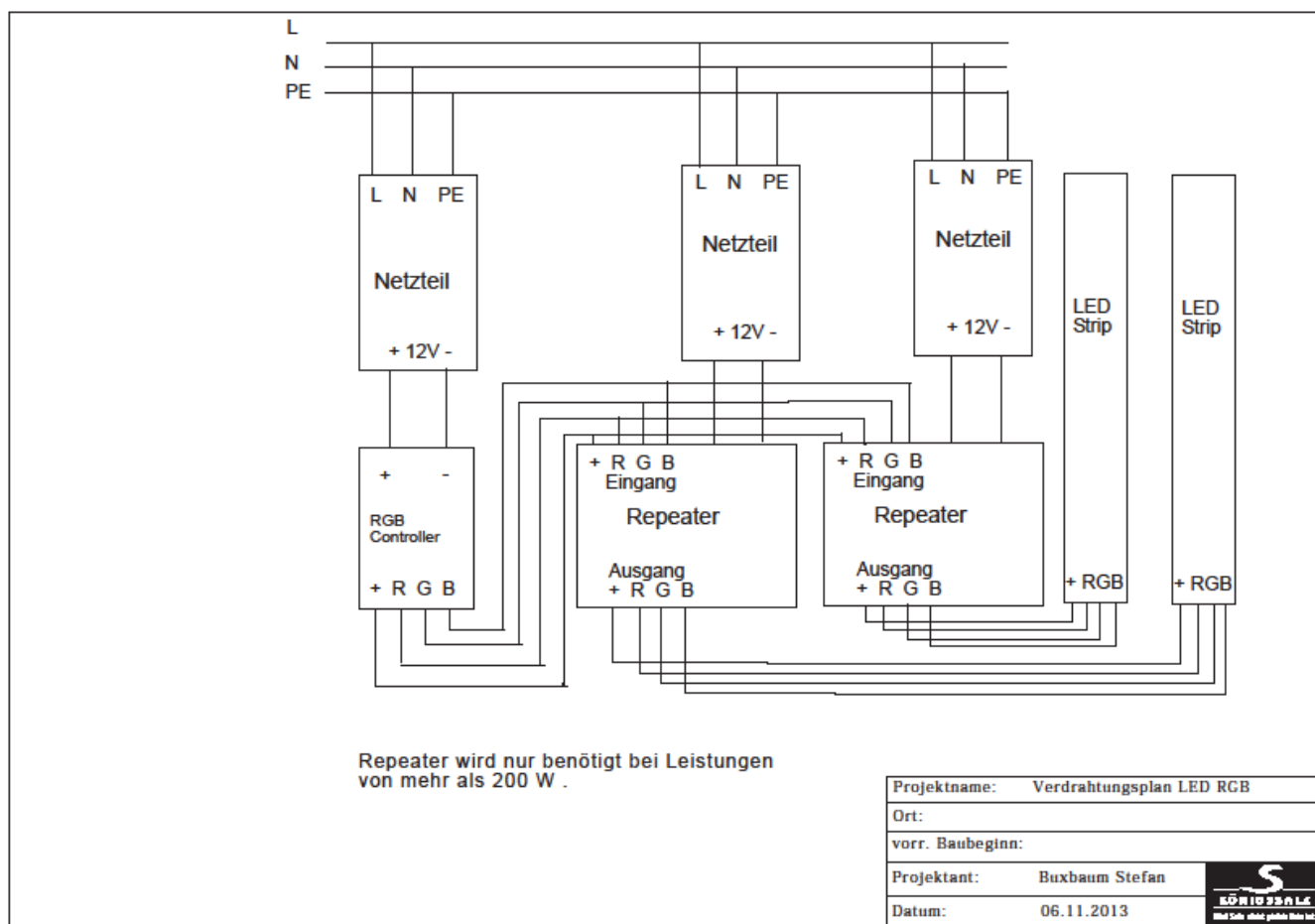
4.1 Verdrahtungsplan LED



4.2 Verdrahtungsplan LED RGB bis 200 W



4.3 Verdrahtungsplan LED RGB über 200 W



5 Pflege von Salzwänden

5.1 Reinigung der Salzsteine

Salz ist ein Naturprodukt und löst sich bei Kontakt mit Feuchtigkeit auf. Eine genaue Luftfeuchtigkeit kann hier nicht angegeben werden, da es immer abhängig von der Temperatur ist.

Allgemeine Regeln hierfür sind:

- 1) Reinigen Sie bitte nur mit einem feuchten Tuch.
- 2) Vermeiden Sie bitte direkten Kontakt mit Wasser bzw. Dampf, nicht abspritzen. Schließen Sie bitte die Türe am Abend, wenn im Außenbereich Duschen bzw. viel Feuchtigkeit erzeugt wird.
- 3) Sollte sich das Salz immer feucht anfühlen bzw. Sie sehen, dass am Boden Salzwasser steht, muss das Raumklima bzw. andere äußere Einflüsse umgestellt werden.
- 4) In der Sauna, speziell im Bodenbereich, wo es durch das Öffnen der Türe immer einen kühlen Luftzug gibt und das Salz dadurch hygroskopischer wird, müssen die Salzsteine im Laufe der Zeit ausgetauscht werden. Dies gilt auch im gesamten Saunabereich, speziell im Bereich des Saunaofens, wenn viele Aufgüsse gemacht werden.
- 5) Bitte legen Sie das Salz nicht auf den Ofen, da beim Aufguss Salzwasser in den Ofen eindringt und Schäden verursachen kann. Es besteht bei über 250 Grad die Gefahr, dass das Salz springt.
- 6) Lagern Sie bitte keine metallischen Gegenstände im Bereich des Salzes oder bringen Sie dieses damit in Berührung. Es besteht die Gefahr von Rost.